

# **Reglement über öffentliche Beschaffungen (Submissionsreglement)**

Beschlossen vom Gemeinderat am 26. Oktober 2004  
mit Beschluss Nr. 265.

Genehmigt von der Gemeindeversammlung am 13. Dezember 2004  
mit Beschluss Nr. 3.

---

## **Präambel**

Die Gemeindeversammlung

- gestützt auf die §§ 1, 13 Abs. 1<sup>bis</sup> und 14 Abs. 2 des Gesetzes über öffentliche Beschaffungen<sup>1</sup> (Submissionsgesetz/SubG) und auf § 56 lit. a des Gemeindegesetzes<sup>2</sup> vom 16. Februar 1992

beschliesst

## **§ 1**

### **Grundsatz**

Die Vergabe von öffentlichen Aufträgen richtet sich nach der kantonalen Submissionsgesetzgebung<sup>3</sup>.

## **§ 2**

### **Organisation**

<sup>1</sup> Das Vergabeverfahren für öffentliche Aufträge der Gemeinde wird von der in der Sache zuständigen Kommission durchgeführt.

<sup>2</sup> Zum Erlass von Verfügungen der Gemeinde (§ 30 Abs. 2 SubG) ist, unter Vorbehalt von Abs. 3, die in der Sache zuständige Kommission zuständig.

<sup>3</sup> Zur Erteilung des Zuschlages sind zuständig:

- a) für Aufträge gemäss Finanzkompetenz § 104 der Gemeindeordnung (GO): die in der Sache zuständige Kommission;
- b) für alle anderen Aufträge: der Gemeinderat;
- c) in Einzelfällen kann der Gemeinderat die Kompetenz zur Erteilung des Zuschlages der zuständigen Kommission übertragen.

<sup>1</sup> BGS 721.55

<sup>2</sup> BGS 131.1

<sup>3</sup> derzeit: Gesetz über öffentliche Beschaffungen vom 22. September 1996 (Submissionsgesetz, SubG, BGS 721.54) und die Verordnung über öffentliche Beschaffungen vom 17. Dezember 1966 (Submissionsverordnung, SubV, BGS 721.55)

***Aufhebung  
bisherigen Rechts***

Mit Inkrafttreten dieses Submissionsreglementes ist das kommunale Submissionsreglement vom 25. August 1986 aufgehoben.

***Inkrafttreten und  
Genehmigungsvorbehalt***

Dieses Submissionsreglement tritt, nachdem es vom Gemeinderat beschlossen und von der Gemeindeversammlung genehmigt worden ist, auf den 01. Januar 2005 in Kraft.

Vom Gemeinderat der Einwohnergemeinde Oensingen beschlossen am 26. Oktober 2004.

Der Gemeindepräsident:  
Ruedi Burri

Der Leiter Verwaltung:  
Andreas Lüthi

Von der Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde Oensingen genehmigt am 13. Dezember 2004.